

◆ *Aus dem Vorstand*

Liebe Mitglieder der Dorfgemeinschaft Oberwälden,

das Jahr 2016 geht zu Ende und wir wollen an dieser Stelle auf schöne Ereignisse zurückblicken.

Damit wir auch zukünftig Mostproben abhalten können, haben wir eine vom Land geförderte Baumschnittaktion durchgeführt. Diese wird die nächsten fünf Jahre finanziell gefördert um den Streuobst Bestand zu sichern. Im kommenden Frühjahr planen wir wieder eine Baumpflanzaktion. Interessierte können sich gerne an Hermann Mühlhäuser oder Manfred Bühler wenden um näheres zu erfahren.

Den Mai begrüßten wir, wie alljährlich, mit dem traditionellen Maibaumaufstellen. Das Aufstellen mit Schwalben lockte wieder zahlreiche Besucher aus Nah und Fern an. Mit vereinten Kräften wurde auch der Kindermaibaum des AK Kinder aufgestellt und geschmückt.

Eine schöne Wanderung in der Gegend von Bad Urach mit tollem Ausblick wurde von Achim Meusel organisiert. Vielen Dank an dieser Stelle an Achim, wir sind gespannt, wo es im nächsten Jahr hin geht!

Auch konnten wir dieses Jahr neue Mitglieder für die DGO werben, euch allen ein herzliches Willkommen, wir freuen uns auf tolle gemeinsame Unternehmungen mit euch!

Trotz der schlechten Witterung veranstalteten wir die alljährliche Sonnwendfeier am Oberwälder See. Vielen Dank allen Helfern und Gästen, die dem Wetter getrotzt haben!

Beim Kaffeeklatsch wurden unsere Senioren mit leckeren Kuchen und Torten verwöhnt. Der Kaffeeklatsch fand in diesem Jahr dreimal statt und ist eine nicht wegzudenkende Veranstaltung in unserem Kalender. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden!

Auch unser zweites Apfel-Nuss-Fest fand bei Alt und Jung anklang. Unter anderem fand in diesem Rahmen die Präsentation des „Wangener Sägböckle“ der Kaiserbrauerei Geislingen statt. Die Brauerei Kumpf hat dieses Produkt in Zusammenarbeit mit Edeka Daiber und der Gemeinde Wangen entwickelt. Die Kinder bastelten fleißig an einer Wimpelkette, die sie mit der Apfel-Druck-Technik verschönerten. Bei leckeren Waffeln und frisch gekochtem Apfelmus lies es sich in der warmen Herbstsonne gut aushalten. Zudem wurden wir tatkräftig von zahlreichen Kuchenbäckerinnen unterstützt. Vielen Dank an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!

Gestartet haben wir dieses Jahr auch eine Radgruppe, die sich einmal wöchentlich den Sommer über zu schönen Radtouren trifft. Interessierte können sich gerne bei Martina Kolb für das kommende Jahr melden. Voraussichtlicher Start wird, witterungsabhängig, im Mai sein.

Dieses Jahr ist die DGO kurzfristig auch auf dem Oberwälder Weihnachtsmarkt vertreten. Erfahrene Mitglieder übernehmen freundlicherweise das Brotbacken im Backhaus. Der Verkauf wird vom AK Kinder organisiert. Zukünftig könnte der Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt noch weiter ausgebaut werden, bspw. durch Bastelangebote des AK Kinder.

Das Jahr 2017 steht ganz im Zeichen unserer Kirbe mit Kunst im Dorf. Auf dieses Fest freuen wir uns bereits, sowie auch die vielen Gäste, die gerne nach Oberwälden kommen. Auch wenn diese Veranstaltung wieder großen Einsatz von allen erfordert, zeigen uns all die positiven Rückmeldungen, dass sich dieser Aufwand lohnt. Damit sich euer Engagement lohnt, planen wir im Anschluss ein schönes Helferfest.

Wir möchten uns bei allen Helfern für eure vielen großen und kleinen Einsätze über das ganze Jahr recht herzlich bedanken! Schön, dass ihr immer wieder bereit seid euch für die Dorfgemeinschaft zu engagieren!

Wir wünschen euch und euren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Vielleicht sehen wir uns beim Silvesterfeuer auf Kolbs Wiese.

Eure Vorstände
Manfred Bühler & Martina Kolb



◆ *Sonnwendfeuer*



Machen wir's oder machen wir's nicht?! Angesichts der derzeitigen Wetterlage war das Sonnwendfeuerteam der Dorfgemeinschaft Oberwälden etwas hin und her gerissen. Gut, dass sie sich dafür entschieden haben! Etwa 450 Besucher wagten sich am vergangenen Samstag ebenfalls vor die Haustüre und wurden mit einem nicht verregneten, gemütlichen Fest belohnt. Wegen dem unbeständigen Wetter hätte die Dorfgemeinschaft nicht mit so vielen Besuchern gerechnet. Ein großes Dankeschön geht daher an alle Festlesbesucher. Nur die Wiese war etwas matschig. Das tat der guten Laune aber ganz und gar keinen Abbruch. Für manche Kinder, ein paar in passenden Matschhosen, erhöhte das den Spaßfaktor noch zusätzlich.



Und zusammen mit den Rocksongs von Basswood kam für die musikbegeisterten sogar ein bisschen Wacken- oder Woodstock-Feeling auf. Wäre es doch regnerischer gewesen, hätte das Sonnwendfeuerteam auch an ein Zelt gedacht, das glücklicherweise aber so gar nicht nötig war. Sonst spielte auch die Band immer „richtig“ Open-Air, aber dieses Jahr wurde auch hier kurzfristig noch eine „mobile Überdachung“ organisiert. Hier geht ein herzliches Dankeschön an die Firma Heer & Werz in Wangen. Eigentlich ist die Sonnenwende, oder die Johannisnacht, ja erst am 21. Juni. Da aber am Wochenende nach dem 21. Juni der Musikverein Wangen den diesjährigen Pfarrberghock ausrichtet, rutschte die Dorfgemeinschaft auf das Wochenende davor. Hoffen wir, dass das Wetter am eigentlichen Johannistag gut ist, denn eine Bauernregel besagt, dass ein gutes Wetter auch eine gute Ernte verheißt. Und die können unsere Bauern dieses Jahr wirklich gut brauchen!



Text und Bilder: Thomas Bantzhaff

◆ Förderung Baumschnitt Streuobst durch das Land Baden-Württemberg

Die Dorfgemeinschaft hat sich für das Programm "Förderung Baumschnitt Streuobst" des Landes Baden-Württemberg angemeldet. Ziel dieses Programms ist die Pflege und Erhaltung unseres Streuobstbestandes. An dem Fünfjahresprogramm nehmen 10 Grundstücksbesitzer aus Wangen und Oberwälden mit insgesamt 357 Obstbäumen teil. Für das erste Jahr haben wir einen Betrag von Euro 2.145 Euro erhalten und an die Beteiligten weitergeleitet. Wir freuen uns zusammen mit den Grundstücksbesitzern und bedanken uns für deren Engagement.

Für die Dorfgemeinschaft Hermann Mühlhäuser

◆ 2. Oberwälder Apfel- und Nussfest



*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
er bringt uns Obst, hei hussassa!*

*Macht die Blätter bunter,
wirft die Äpfel runter.*

Heia hussassa, der Herbst ist da!

*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
er bringt uns Wein, hei hussassa!*

*Nüsse auf den Teller,
Birnen in den Keller.*

Heia hussassa, der Herbst ist da!

Ja, der Herbst ist wirklich eine wunderbare Jahreszeit. Klar, er macht uns deutlich, dass wir uns von den langen heißen Tagen verabschieden müssen. Aber er beschenkt uns auch reich. Mit wunderschönen bunten Blättern. Jeden Tag zeigt sich uns ein anderes Bild, wenn die Wälder geradezu glühen in rot, gelb und orange. Außerdem hält der Herbst viele kulinarische Freuden bereit. Zwei davon wollen wir besonders feiern: Den Apfel und die Nuss. Beide sind von unserem Speiseplan nicht mehr wegzudenken. Der Apfel ist sowieso das beliebteste Obst der Deutschen und schon die Aller kleinsten mögen ihn, in Form von leckerem Apfelmus. Auch der Nuss begegnen wir tagtäglich. Als Öl, als gesunde Knabberei oder in der Schokolade.

Grund genug, für die Dorfgemeinschaft Oberwälden, ein Apfel-Nuss-Fest zu feiern. Am Samstag, den 15. Oktober 2016 ab 14 Uhr wurde dann am Oberwälder Info-Pavillon gefeiert.



Es war wieder einmal jede Menge los in Oberwälden. Es wurde Apfel-Nuss-Fest gefeiert. Bereits vor zwei Jahren hatte es schon einmal solch ein Fest gegeben. Nachdem der Besucherandrang damals riesig war und die Idee sehr gut ankam, war man sich schnell einig, dass man dieses Fest wiederholen könnte. Dieses Jahr war es wieder soweit. Nach einigem Vorbereiten konnte das Fest steigen.

Am Samstagmorgen, waren viele der Beteiligten jedoch erst einmal ziemlich erschrocken: es schüttete aus Eimern. Würden bei solch einem Wetter Besucher kommen? Würde man ein einziges Stück Apfelkuchen verkaufen? Die Fleißigen Kinder und ihre unerschrockenen Eltern, die sich zum Apfel-Klauben trafen, ließen sich vom Regen allerdings nicht abhalten und brachten mehrere Bollerwagen-Ladungen Äpfel zum Pavillon. Und siehe da: Petrus hatte ein Einsehen mit den fleißigen Helfern. Pünktlich zur Mittagszeit schickte er schönsten Herbstwetter gepaart mit strahlendem Sonnenschein.



So war es auch nicht verwunderlich, dass ab 14 Uhr die Besucher in Scharen zum Infopavillon strömten. Dort warteten schon die verschiedensten Apfel- und Nusskuchen.

Mancher Besucher konnte es gar nicht fassen, dass man so viele verschiedene Apfelkuchen backen kann. Es konnte aber nicht nur geschlemmt werden. Wer wollte konnte auch aktiv werden.



Es wurde ganz frisches Apfelmus gekocht, welches die Kinder mit großer Begeisterung durch die „Flotte-Lotte“ trieben, um es zu passieren. Dieses konnte dann mit frischen Waffeln genossen werden. Die größeren Kinder interessierten sich besonders für die Stationen an denen Apfelsaft und Walnussöl hergestellt wurden. Da wurde noch

Seite 6



reichlich Muskelkraft gebraucht, um die Äpfel in der Mühle zu zerkleinern,



aus denen dann der Saft gepresst wurde. Wer lieber kreativ sein wollte, konnte Stoffwimpel mit Äpfeln bedrucken. Es war ein sehr schöner und gelungener Nachmittag, mit vielen begeisterten Besuchern. Da es ja nun sogar eine Apfel-Wimpel Kette gibt, ist davon auszugehen, dass es sicher auch wieder ein Apfelfest geben wird. Ich freue mich schon jetzt darauf. Schließlich ist es immer wieder spannend, was man doch alles Tolles aus dem Lieblingsobst der Deutschen herstellen kann.



Text: S. Mastzyk; Bilder K.H. Bantzchaff

Unser Bürgermeister nutzte die Gunst der Stunde, um zusammen mit der Bäckerei Daiber und der Brauerei Kumpf das neu gestaltete Bier, das Sägböckle hier in Wangen und Oberwälden einzuführen.



◆ Herbstwanderung



03. Oktober, auch ein Datum, das sich bei der Dorfgemeinschaft zwischenzeitlich fest etabliert hat. So traf man sich auch in diesem Jahr beim Backhaus um von dort aus in Fahrgemeinschaften zum Parkplatz unterhalb des Hohenstaufens zu fahren.

Von dort aus ging es los, gemeinsam mit der „Sprachbehausung Bruno Nagel“, der zu Beginn der Wanderung

die ersten Gedicht von sich gab, starteten 26 Erwachsene, 8 Kinder und 5 Hunde die Tour nach Ottenbach und weiter über den Glaubensweg nach Kitzen.

In Ottenbach besuchten wir die katholische Kirche um vor allem die Fenstertechnik zu begutachten. Von aussen betrachtet eine ganz unscheinbare Fensterverglasung, die von innen ein total anders Bild ergibt.



Auf dem Weg nach Ottenbach gab es immer wieder kurze Aufenthalte, die Bruno Nagel für weitere Gedichtsvorträge nutzte. Nach einer Pause am Rathaus zum vespere ging es dann auf dem Glaubensweg nach Kitzen und weiter über die Felder zwischen den Kühen zurück nach Ottenbach.

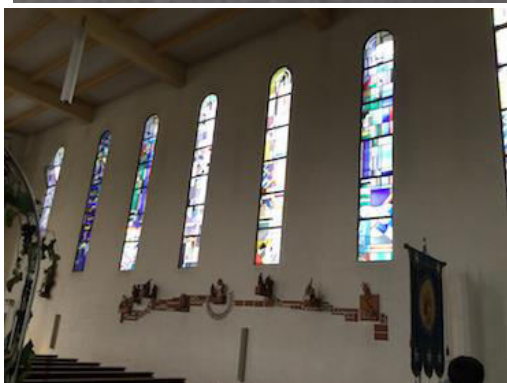
Dort angekommen trennte sich die Gruppe. Ein paar Mitwanderer, denen der Anstieg zurück nach Hohenstaufen zu steil war, konnten mit einem in Ottenbach bereitgestellten Fahrzeug zurück fahren. In Hohenstaufen traf man sich dann wieder bei der ehemaligen Bäckerei, die heute als Atelier von Bruno Nagel dient. Ziemlich geschafft vom Anstieg ging es dann zum Parkplatz und zurück nach Oberwälden. Dort ließ man den gelungenen Tag beim traditionellen



Grillen ausklingen. Wieder einmal hat sich unser Organisator Achim Meusel riesig angestrengt, um einen schönen gelungenen Wandertag zu bieten, was ihm sehr gut gelungen ist.

Daher gilt ihm unser Dank für die Vorbereitung und die Durchführung.

Neues aus der Dorfgemeinschaft



Auch bei allen Teilnehmern möchten wir uns ganz herzlich für ihr Kommen bedanken. Bis zur nächsten Wanderung.

Das Team der
Dorfgemeinschaft
Oberwälden.



◆ Kaffeeklatsch für Ältere

Am Mittwoch, den 09. 11. war es wieder einmal soweit. Eine sehr gemütliche Runde des Kaffeeklatsches für Ältere im Stuckschlössle in Oberwälden stand auf dem Programm. Bei selbstgebackenem Kuchen oder einer Butterbrezel wurden in angeregten Unterhaltungen die Ereignisse seit dem letzten Treffen, aber auch das Topthema „Donald Trump“ diskutiert. Wie angekündigt zeigte das Team des Kaffeeklatsches einen Reisebericht der Hurtigruten zum Nordkap. Von Bergen nach Kirkenes an der russischen Grenze und wieder zurück nach Bergen. Sehr angetan von den Bildern aus Norwegen gab es für den einen oder anderen noch ein Viertel und so neigte sich der Nachmittag schon wieder seinem Ende zu. Das Team möchte sich ganz herzlich bei allen Teilnehmern für Ihr Kommen bedanken.

Noch eine Bitte an alle Seniorinnen und Senioren aus Wangen, Oberwälden und der



näheren Umgebung.

Wir, das Team des Kaffeeklatsches der Dorfgemeinschaft Oberwälden, würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Angebot eines gemütlichen Nachmittages einmal ausprobieren würden und vielleicht zu Stammesbesuchern werden würden, denn leider wird durch Tod und Krankheit die Teilnehmerzahl immer geringer.
Ihr Team des Kaffeeklatsches

◆ **Termine**

31.12.16	Silvesterfeuer	Kolb`s Wiese
10.02.17	Mostprämierung	Stuckschlössle
10.03.17	Mitgliederversammlung	Stuckschlössle
15.03.17	Kaffeeklatsch für Ältere	Stuckschlössle
29.04.17	Maibaumstellen mit Hock	Dorfplatz / Pavillon
25.05.17	Frühjahrswanderung Einzelheiten später	
24.06.17	Sonnwendfeuer	Oberwälder See
12.07.17	Kaffeeklatsch für Ältere	Stuckschlössle
10.09.17	Kirbe	im ganzen Ort
03.10.17	Herbstwanderung Einzelheiten später	
15.11.17	Kaffeeklatsch für Ältere	Stuckschlössle